

17. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Jugend(sozial)arbeit im Landkreis Märkisch-Oderland gemäß § 78 SGB VIII

am 28.02.2018 beim Jugendsozialverbund Strausberg e.V.

Moderation: Fabian Brauns

Anwesenheitsliste:

Träger/Kommune	Vertreter	Stellvertreter
AJP 1260		
Amt Märkische Schweiz	entschuldigt	
AWO Erziehungshilfe SRB	-	
CVJM Oderbruch e.V.	Roman Haag	
Diakonisches Werk OS	entschuldigt	
Firmaris gGmbH	Anke Kröning	
Gemeinde Fred.-Vogelsdorf	Franziska Kunze	Kathleen Baur
Gemeinde Hoppegarten	Julia Gabriel	
Gemeinde Petershagen/Egg.	-	
Gemeinde Rüdersdorf		Janine Szelong
IB Bln.-Bbg gGmbH	entschuldigt	
JFV Chance e.V.	Philipp Jünemann	
Jugendsozialverbund SRB	Dr. Heidemarie Schulze	
Jugendwerkstatt Hönow	Helmer v.d. Heide	Marén Schiller
Kinderring Neuhardenberg	entschuldigt	
Kindervereinigung Seelow	Uwe Hädicke	
Kreis-Kinder- und Jugendring	Fabian Brauns	
Kreissportbund MOL	Manja Lindner	
Sozialer Hilfverband		entschuldigt
Stadt Strausberg	entschuldigt	
Stiftung SPI	entschuldigt	
Theophanu gGmbH		entschuldigt
WIBB GmbH	-	
Verwaltung		
Jugendamt/Jugendförderung	Stefan Hädicke	
Gäste		

TOP 1 Protokollkontrolle

Es gab keine Beanstandungen zum Protokoll der 16. Sitzung vom 17.01.2018.

TOP 2 Aktuelle Informationen der Sprecher

Rückblick Sitzung JHA v. 23.01.2018

- Fabian Brauns hat die Arbeit der AG 78 Jugend(sozial)arbeit vorgestellt
- Thema Unterausschuss Jugendhilfeplanung wurde ohne abschließendes Ergebnis behandelt, Johannes Köckeritz wurde als Mitglied in den Unterausschuss Jugendhilfeplanung gewählt
- Bericht der Jugendgerichtshilfe 2016 wurde vorgestellt
- Weitere Themen aus dem Bereich Kita: Überarbeitung Richtlinie Elternbeiträge Kindertagespflege sowie Stand Kommunalisierung von Verwaltungsaufgaben im Bereich Kindertagesbetreuung

Nächste Sitzung des JHA

u.a. Thema: Serviceeinheit Jugend sowie Vorstellung der Arbeit des NTI durch Kerstin Dickhoff (u.a. Thema Kinderschutz in GU's)

weitere Informationen der Sprecher:

- In zwei Wochen gibt es ein Gespräch mit der Amtsleiterin des Jugendamtes zur zukünftigen Rolle des Jugendamtes in der AG 78 Jugend(sozial)arbeit. Weitere Info's hierzu auf der nächsten AG Sitzung im April.

TOP 3 Aktuelle Informationen aus dem Jugendamt

- Als Ergänzung zu einer Info der letzten Sitzung verteilt Herr Hädicke die neuen Flyer der Erziehungs- und Familienberatungsstelle.
- In der nächsten AG Sitzung wird Frau Dr. Kopp anwesend sein und den Nachfolger von Herrn Hädicke vorstellen.
- Info zu „Fachaustausch im Rahmen des Abschlusskolloquiums zur Qualifizierung der insoweit erfahrenen Fachkräfte“ zum Thema: Sucht und Jugendhilfe in gemeinsamer Sorge um Kinder und Eltern am 13.04.2018 von 09.00-15.00 Uhr in der Aula des OSZ Strausberg → Anmeldungen bis 04.04.2018 an anja.kohnke@landkreismol.de (weitere Infos zum Programm siehe Anlage zum Protokoll)

TOP 4 Vorstellung der trägerübergreifenden Ferienfreizeit „Club Tour de MOL“ / genereller Austausch zu Ferienfreizeiten 2018

- Club Tour de MOL gibt es seit vier Jahren und ist ein Kooperationsprojekt zwischen KKJR MOL e.V. AJP 1260 e.V. JFV „Chance“ e.V. und den Stephanus Werkstätten
- Freizeit wird durch Teilnehmende / JuleicaabsolventInnen selbst organisiert und 4-5 Stationen in „jugendnahen“ Einrichtungen angefahren; Alter: 13-18 Jahre (von Jugendlichen selbst bestimmt)
- 2018 soll es in Richtung Barnim gehen (Termin: 21.07.-02.08.2018)
- Bei Fragen / weiteren Infobedarf bitte an Philipp Jünemann vom JFV Chance e.V. wenden (philipp@jfv-chanve.de)

TOP 5 Vorbereitung und Themensammlung des Fachkräftetreffens Sozialarbeit an Schule in MOL

- Termin: 27.04.2018 09.00-15.00 Uhr im Schloss Trebnitz
- Folgender Vorschlag zum Ablauf wurde durch Fabian Brauns und Stefan Hädicke vorgestellt:
 - Input zur Positionsbestimmung von Sozialarbeit an Schule durch Fachverband Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit Brandenburg e.V. oder LAG Sozialarbeit an Schulen in Brandenburg
 - Klärung eines Grundverständnisses zur „gewünschten“ Vernetzung der Fachkräfte sowie Klärung von möglichen Themenfeldern/Arbeitsweisen
- Im Nachgang an diese Veranstaltung wird von den Sprechern der AG in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt geklärt, wie und in welcher Form mit den Ergebnissen umgegangen wird.
- Einladung zur Veranstaltung erfolgt vom Jugendamt in Kooperation mit den Sprechern der AG an die Anstellungsträger der Fachkräfte

TOP 6 Vorstellung der KollegInnen des zusätzlichen Stellenpools

Sozialregion Ost (CVJM Oderbruch e.V. + KINDERVEREINIGUNG e.V. Seelow)

- Roman Haag als Gesamtleiter vom CVJM Oderbruch e.V. stellt den aktuellen Stand vor
- In Sozialregion Ost gibt es einen Zusammenschluss beider Träger, die sich 1,0 VZE teilen und die Region in zwei „Zuständigkeiten“ unterteilt haben

- Bis zum jetzigen Zeitpunkt sind beide Stellenanteile noch unbesetzt, beide Träger haben diese ausgeschrieben und sind bemüht, dass diese zeitnah besetzt werden.
- Aus diesem Grund können keine inhaltlichen Ausführungen gemacht werden, da die Arbeit momentan eher sporadisch gemacht werden kann.
- Momentan verfestigt sich nur ein Problem mit der regionalen Zuordnung bezogen auf die Stadt Müncheberg, die eher in den Strausberger Bereich (Sozialregion Mitte) passt, auf Grund von Trägerstrukturen und Wegen/Aufenthaltsorten von Jugendlichen
 - Problem soll bei einem geplanten Treffen im Jugendamt thematisiert werden

Sozialregion Mitte (JFV „Chance“ e.V.)

- Philipp Jünemann stellt den aktuellen Stand vor
- Er ist mit 30 h und seine Kollegin Carolin Schönwald mit 10 h für die Umsetzung der Inhalte verantwortlich.
- Arbeit ist zum Jahresanfang gestartet
- Als erster Schritt wurde sich ein genaues Bild der Region gemacht sowie Bedarfe erfasst- ging von Gestaltung eines Sozialraumkonzeptes und der Antragstellung von Fördermitteln bis hin zu Kooperationsprojekten über die Begleitung einer Schul-AG, der personellen Unterstützung des Aktivspielplatz in Strausberg bis hin zu Anti-Mobbing Projekten an Oberschulen.
- **An dieser Stelle verwies Stefan Hädicke auf die Leistungsbeschreibung des zusätzlichen Stellenpool und was in den Leistungsbereich fällt und was nicht, bspw. die Erstellung eines Sozialraumkonzeptes oder eine Krankheitsvertretung für andere Einrichtungen sind nicht Inhalt der Leistungsbeschreibung, bei Unklarheiten der Träger bitte Rücksprache mit Herrn Hädicke / Herrn Schlenzig vom Jugendamt halten.**
- momentan liegt der Schwerpunkt in der Akquise von Fördermitteln für einzelne Vorhaben sowie in der Vorbereitung der Club Tour de Mol (siehe TOP 4)
- als Schwerpunkt in der Fachberatung werden die Themen Beteiligung(-sprojekte) und Theaterpädagogik angesehen

Sozialregion West (Jugendwerkstatt Hönow e.V.)

- Marén Schiller und Helmar v. d. Heide berichten über den aktuellen Stand
- Klärungsbedarf wird ebenfalls wie in der Sozialregion Ost bei der Zuordnung der Stadt Altlandsberg gesehen
- Folgende Schwerpunkte sind vorgesehen:
 - SoGa an Grundschulen bzw. für Kinder im Grundschulalter
 - Projektstage
 - Gruppenangebote
 Praktisch erfolgt dies u.a. über Ferienfreizeiten, Konfliktlotsenausbildung oder auch einem Wildniswochenende für Jugendliche
- In letzter Zeit ist eine Kontaktaufnahme zu den Schulen sowie zu Elternvertretungen in der Region erfolgt.
- Der nächste Schwerpunkt liegt auf der Kontaktaufnahme zu Jugendeinrichtungen der Region.
- Schwerpunkt / Angebot in der Fachberatung liegt im Rahmen erlebnispädagogischer Methoden und deren Vermittlung an Fachkräfte.

Sozialregion Nord (Stiftung SPI)

- Der Vertreter musste eine Teilnahme kurzfristig absagen.

TOP 7 Informationen der Mitglieder

Jugendwerkstatt Hönow e.V.

- Info's zu geplanten Ferienfreizeiten in 2018 u.a. Ostseeradfahrt, Erlebniscamp in Storkow, Indianercamp, Klettertour
- Weitere Info's hierzu auf dem [Flyer](#)

CVJM Oderbruch e.V.

- Mobiles Jugendzentrum „blauer Bus“ ist jetzt wieder einsatzbereit, neuer Bus ist umgebaut worden (Kosten ca. 350.000 €), offizielle Eröffnung am 17. März in Seelow, in der nächsten Zeit erfolgt eine Ausschreibung zu Ideen, was mit dem alten blauen Bus passieren soll
- Neu im Angebot sind Ferienfreizeiten für Kinder im Grundschulalter (4 Tage/Nächte)

Jugendsozialverbund Strausberg e.V.

- Vom 16.-22. Juli 2018 findet im Schloss Trebnitz ein deutsch-polnischer Austausch zum Thema „Demokratie und digitale Medien“ statt
- Ab Mai steht dem JSV ein Bubble Soccer (incl. Anhänger) zur Verfügung, der nach Absprache auch von anderen Trägern / Vereinen ausgeliehen werden kann
- neue Projektidee: Black Box-fahrendes Schwarzlichttheater, welches im Landkreis unterwegs sein soll

TOP 8 Sonstiges

- Fabian Brauns stellt einen Gesetzesentwurf (Land Brandenburg) zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen vor, der Anlage dieses Protokolls ist
- Es wird von der AG empfohlen, wenn das Gesetz verabschiedet bzw. beschlossen ist hierzu ein Fachforum durchzuführen

nächster Termin: 11.04.2018 Schloss Trebnitz (diesmal im Heilpädagogischen Archiv)

gez. St. Hädicke